

Konsolidierungsnachweis KEF-RP

Kreisverwaltung Cochem-Zell
Kommunalaufsicht
Endertplatz 2
56812 Cochem

Vollzug des Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz Nachweisverfahren für das Haushaltsjahr 2022 gem. § 5 des Konsolidierungsvertrages vom 03.05.2012

Zuwendungsempfänger: Ortsgemeinde Hambuch

Liquiditätskreditbestand (§ 2 Abs. 1 S. 1 Konsolidierungsvertrag)	450.526,74
Jahresleistung (§ 2 Abs. 1 S. 2 Konsolidierungsvertrag)	23.505,48
Konsolidierungsbeitrag (§ 2 Abs. 2 S. 2 Konsolidierungsvertrag)	7.835,16
Konsolidierungsergebnis/Mindest-Nettotilgung (§ 2 Abs. 3 Kons.vertrag)	18.804,39
1/3 Betrag des Liquiditätskreditbestandes nach § 2 Abs. 1 S. 1	150.175,58

- **Konsolidierungsergebnis (§ 2 Abs. 3 Konsolidierungsvertrag)**

Stand der Liquiditätskredite gemäß Ziffer 3.1.1.1 des Leitfadens zum KEF-RP

Stand	Zielgröße	Ist-Größe	Mindest-Nettotilgung	Tatsächliche Tilgung
Nachweisvorjahr 31.12.	262.482,89 €	620.720,00	18.804,39	93.971,00
Nachweisjahr 31.12.	243.678,50 €	761.743,00	18.804,39	-141.023,00

Entwicklung siehe beigefügter Konsolidierungspfad gemäß Muster 5 des Leitfadens

- ❖ Die Mindestnettotilgung wird **nicht erreicht**.
Eine Begründung ist beigefügt, soweit die Mindestnettotilgung nicht erreicht wird.
- ❖ Die Ist-Größe der Liquiditätskredite im Nachweisjahr unterschreitet 1/3 des Standes vom 31.12.2009: NEIN
Bei Unterschreitung: Ein unmittelbarer Wiederanstieg ist absehbar (siehe beigefügte Nachweise).

Es wird bestätigt, dass

- der Stand der Liquiditätskredite gemäß Ziffer 3.1.1.1 des Leitfadens ermittelt wurde
- im Fall der Inanspruchnahme der Ausnahmebestimmung aus § 2 Abs. 3 Satz 2 Konsolidierungsvertrag, zum einen die Unmöglichkeit der Realisierung des regelmäßigen Nettotilgungsziels vorlag und zum anderen eine Rückführung des Liquiditätskreditbestandes bzw. eine Verminderung der Neuaufnahme von Liquiditätskrediten zumindest im möglichen Umfang vorgenommen wurde (vgl. hierzu 6.2.01 „Häufig gestellte Fragen zum KEF-RP“)

- **Konsolidierungsbeitrag (§ 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag)**

(siehe folgende Seite)

Anlage 3.1 zum Bewilligungsantrag der Ortsgemeinde Hambuch

Konsolidierungsmaßnahmen

- **Veräußerung von Grundstücken**
Die Gemeinde hat in 2012 ein Grundstück veräußert. Die Einzahlung beträgt 13.000,00 Euro; verteilt auf 15 Jahre ergibt sich damit ein jährlicher Konsolidierungsbeitrag in Höhe von rd. 850,00 Euro.
Weitere Grundstücksveräußerungen werden angestrebt (Kompensationsmaßnahmen).
- **Reduzierung Zinszuschüsse aus Programm „Wiederbelebung Ortskern“:**
Die Zuschüsse sollen bei künftigen Verträgen halbiert werden. Ausgehend von durchschnittlich zwei Neuanträgen im Jahr ergibt sich damit ein jährlicher Konsolidierungsbeitrag von 1.000,00 Euro.
- **Anhebung der Hundesteuer**
Die teilnehmende Kommune hebt ab dem Jahre 2012 die Hundesteuer an; die Steuer für den ersten Hund wird um 10,00 Euro auf 40,00 Euro, die Steuer für den zweiten Hund um 10,00 Euro auf 70,00 Euro, die Steuer für jeden weiteren Hund um 30,00 Euro auf 120,00 Euro angehoben. Gleichzeitig erhöht sich damit die ermäßigte Gebühr für den ersten und zweiten Hund um 5,00 Euro sowie für jeden weiteren Hund um 15,00 Euro. Konsolidierungsanteil mindestens 200,00 Euro jährlich.
- **Anhebung der Steuerhebesätze**
Die teilnehmende Kommune hat zum Jahre 2011 die Hebesätze für Grundsteuer B von 320 v. H. um 18 v. H. auf 338 v. H. (= Nivellierungssatz) angehoben. Unter Zugrundelegung der Erträge aus Grundsteuer B aus den Jahren 2011 und 2012 in Höhe von jeweils rd. 43.600,00 Euro (= 338 v. H.) ergibt sich ein Erhöhungsbetrag von rd. 2.300,00 Euro. Abzüglich der Umlageverpflichtungen (Kreis- und Verbandsgemeindeumlage mit gesamt 81 v. H.) verbleiben der Gemeinde damit Mehrerträge von rd. 450,00 Euro. Konsolidierungsanteil damit rd. 450,00 Euro jährlich.
- **Abschließen von Windkraftverträgen:**
Die Gemeinde hat am 16.12.2010 einen Windkraftvertrag abgeschlossen. Die Auszahlungen durch den Anlagenbetreiber in Höhe von 470.000,00 Euro werden in drei Teilbeträgen gezahlt (bei Baubeginn, Fertigstellung, Inbetriebnahme). Bau, Fertigstellung sowie Inbetriebnahme erfolgen voraussichtlich im Jahre 2013. Demnach ist der Konsolidierungsanteil der Ortsgemeinde damit bereits in voller Höhe erbracht.

1. Änderung des

Konsolidierungsvertrags zur Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)

Der am 23.04.2012 seitens der Ortsgemeinde sowie am 03.05.2012 seitens der Kreisverwaltung unterzeichnete Konsolidierungsvertrag wird wie folgt geändert:

I. Änderungen

§ 3

Konsolidierungsmaßnahmen

- **Anhebung der Steuerhebesätze**

Die teilnehmende Kommune hat zum Jahre 2011 die Hebesätze für Grundsteuer B von 320 v. H. um 18 v. H. auf 338 v. H. (= Nivellierungssatz) angehoben. Unter Zugrundelegung der Erträge aus Grundsteuer B aus den Jahren 2011 und 2012 in Höhe von jeweils rd. 43.600,00 Euro (= 338 v. H.) ergibt sich ein Erhöhungsbetrag von rd. 2.300,00 Euro. Abzüglich der Umlageverpflichtungen (Kreis- und Verbandsgemeindeumlage mit gesamt 81 v. H.) verbleiben der Gemeinde damit Mehrerträge von rd. 450,00 Euro.

Darüber hinaus hebt die teilnehmende Kommune ab dem Jahr 2014 ihre Grundsteuer B von 338 v. H. um 50 v. H. auf 388 v. H. an; Konsolidierungsanteil hieraus rd. 6.500,00 Euro.

Die teilnehmende Kommune hat zum Jahre 2014 die Hebesätze für Grundsteuer A von 285 v. H. um 15 v. H. auf 300 v. H. angehoben. Die Mehrerträge aus dieser Maßnahme belaufen sich auf rd. 300,00 Euro.

Aus der Anhebung der Steuerhebesätze ergibt sich damit ein Gesamtkonsolidierungsanteil von rd. 7.250,00 Euro

- **Generierung neuer Erträge aus Regenerativen Energien (Kompensationsmaßnahme)**

II. In-Kraft-Treten

Die 1. Änderung des Konsolidierungsvertrags zur Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP) tritt rückwirkend zum 01.01.2014 in Kraft.

Cochem, 14.05.2014

Kreisverwaltung Cochem-Zell

In Vertretung

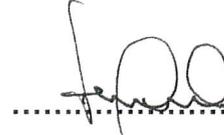


Barbara Schatz-Fischer
Kreisverwaltungsdirektorin



Hambuch, 8.5.2014

Ortsgemeinde Hambuch

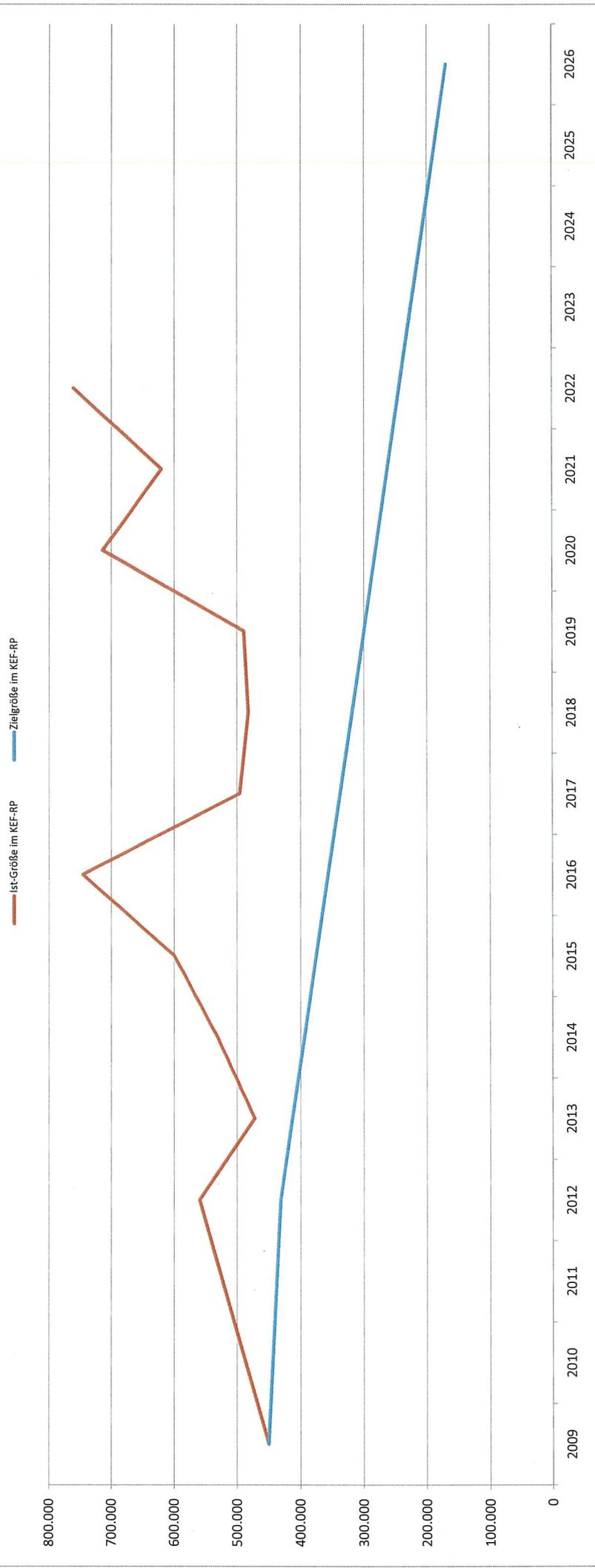


Franz-Josef Brengmann
Ortsbürgermeister



	31.12.2009	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026
Zielgröße	450.527	431.722	412.918	394.114	375.309	356.505	337.700	318.896	300.092	281.287	262.483	243.679	224.874	206.070	187.265	168.461
Ist-Größe	450.527	559.831	472.765	531.869	600.291	746.288	496.676	483.109	490.071	714.691	620.720	761.743				

Anlage 3.2: Konsolidierungspfad der Gemeinde Hambuch im KEF-RP, 2012 bis 2025, in Euro



Anlage 3.3 zum Bewilligungsantrag

2024

Nachweis Umsetzung Konsolidierungsmaßnahmen für HHJ

2022

HHJahr	Tatsächl. Hundesteuer	Tatsächl. Beitrag Grundsteuer A ab 2014!!!	Tatsächl. Beitrag Grundsteuer B	Tatsächl. Beitrag Abschluss Windkraftverträge	Tatsächl. Veräuß. Baugrödt.	Tatsächl. Beitrag Reduziererg. Zinszusch	Tatsächl. Kops. Beiträge Summe alle Mm/Jahr	geplanter Kops.beitr. Lt. Vertrag Summe alle Mm/Jahr	Abweichung Plan-Ist Lt. Vertrag alle Mm/Jahr	Aufaddition Summe tatsächl. Kops.beitr. Alle Jahre	Aufaddition Drittelanteile: 7.835,16 € bis 15 Jahre	Übertrag Kops.beitrag (+) Über-(-) Unterschr. (SUMME alle Jahre)	Landes-zuwendung HH-Ansatz FR Zeile 49
2011	6.1.1.403300	6.1.1.401100	6.1.1.401200	5.3.1.441200	5.2.2.5/0080.665100	0	442,86	450,00	-7,14	442,86		442,86	354,29
2012	365,84	0,00	444,38	0,00	13.378,86	0,00	14.189,08	14.650,00	-460,92	14.631,94	7.835,16	6.796,78	23.887,27
2013	284,16	0,00	447,66	0,00	500,00	0,00	1.231,82	1.650,00	-418,18	15.863,76	15.670,32	193,44	13.521,45
2014	325,00	288,18	6.996,60	0,00	0,00	0,00	8.109,77	8.450,00	-340,23	23.973,54	23.505,48	468,06	19.023,82
2015	438,33	287,15	7.351,55	0,00	0,00	0,00	8.577,03	8.450,00	127,03	32.550,57	31.340,64	1.209,93	19.397,63
2016	338,32	283,81	7.469,89	10.000,00	0,00	1.000,00	19.092,02	8.450,00	10.642,02	51.642,59	39.175,80	12.466,79	27.809,62
2017	618,32	280,54	7.697,24	171.024,78	0,00	1.000,00	180.620,88	8.450,00	172.170,88	232.263,47	47.010,96	185.252,51	157.032,70
2018	835,00	284,27	7.601,08	4.000,00	0,00	500,00	13.220,35	8.450,00	4.770,35	245.483,82	54.846,12	190.637,70	23.112,28
2019	872,50	288,86	8.175,81	4.000,00	0,00	0,00	13.337,17	8.450,00	4.887,17	258.820,99	62.681,28	196.139,71	23.205,74
2020	1.414,15	275,01	7.648,67	4.000,00	0,00	1.500,00	14.837,83	8.450,00	6.387,83	273.658,82	70.516,44	203.142,38	24.406,26
2021	971,66	273,72	7.827,96	4.000,00	0,00	1.000,00	14.073,34	8.450,00	5.623,34	287.732,17	78.351,60	209.380,57	23.794,67
2022	960,84	242,97	7.912,94	4.000,00	0,00	2.500,00	15.616,75	8.450,00	7.166,75	303.348,91	86.186,76	217.162,15	25.029,40
2023	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.450,00	-8.450,00	303.348,91	94.021,92	12.536,00	
2024	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.450,00	-8.450,00	303.348,91	101.857,08	12.536,00	
2025	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.450,00	-8.450,00	303.348,91	109.692,24	12.536,00	
2026	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.450,00	-8.450,00	303.348,91	117.527,41	12.536,00	
Summe zu erbringen							303.348,91	118.150,00	185.198,91				430.719,13
Rest							117.527,41	117.527,41	-622,59				

HHJ

realisierter Konsolidierungsbeitrag im Haushaltsjahr (Ist-Beitrag)	15.616,75
+ Übertrag aus Vorjahren (Überschreibung +) / Unterschreibung (-)	209.380,57
= anrechnungsfähiger Konsolidierungsbeitrag	224.997,31
- kommunaler Drittelanteil nach § 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag	7.835,16
= Überschreibung (+) / Unterschreibung (-)	217.162,15

Es wird bestätigt, dass die allgemeinen Nebenbestimmungen des Bewilligungsbescheides auf Gewährung von Leistungen aus dem kommunalen Entscheidungsfonds beachtet wurden, die Angaben den vom Gemeinderat festgestellten Jahresabschlüssen (§ 114 GemO) entsprechen, oder

nur vorläufige Jahresabschlüsse vorliegen für HHJ 2023 (die Übereinstimmung der obigen Angaben mit den festgestellten Jahresabschlüssen wird zeitnah nach Beschlussfassung schriftlich bestätigt), der geschuldete Konsolidierungsbeitrag, unter Berücksichtigung evtl. Ausweichreaktionen, Maßnahmenkosten u.ä., wie dargestellt erbracht wurde.

Kaisersesch. 3.0. OKT. 2023

Unterschrift: Albert Jung, Bürgermeister